

Arbeitsblatt: Betend die schöpferische Macht Gottes
er - innern

- 1) Wann, wo und wodurch werde ich an Gott erinnert?
- Was kann ich selbst dazutun?
- 2) Wie komme ich dazu, von Gott als dem Mächtigen, als dem Schöpfer zu sprechen? (Offenbarung, Glaubenserfahrung, Glaubenswissen, Glaubenstat)
- 3) Beten heißt Gott wahrnehmen (er - innern)
- 4) Das Schöpferische ist das wesentlich Göttliche.
- 5) Wie kann ich "Schöpfung aus dem Nichts" denken und vorstellen?
- 6) Der Glaube an die schöpferische Macht Gottes wirkt sich aus als Dankbarkeit, Lebensmut, Hoffnung, Vertrauen und Bereitschaft zum Wagnis
- 7) Die schöpferische Macht zeigt sich wirklich im Machtverzicht. Die Schöpfung ist Gottes Selbstbeschränkung.
- 8) Wir Menschen sind als Bild Gottes zum Mitschöpfertum geschaffen und berufen. Wie kann ich kreativ, Raumgebend und Zeit schenkend, dieser Berufung entsprechen? (Zeugung, Vergebung, Annahme von Ohnmacht und Grenze, Verzicht, Opfer, Geduld)